

## **Beschlüsse**

zur Drucksachenummer

**00997/2023**

**Vergnügungssteuer für Vergnügungsveranstaltungen**

---

### **Beschlüsse:**

<b>18.03.2024</b>	<b>Stadtvertretung</b>
<b>038/StV/2024</b>	<b>38. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung</b>

### **Bemerkungen:**

**1.**

Es liegt folgender Ersetzungsantrag der CDU/FDP-Fraktion vom 16.01.2024 vor:

„Die Schweriner Stadtvertretung beschließt die ersatzlose Aufhebung der ‚Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für Vergnügungsveranstaltungen‘ rückwirkend zum 31.12.2023.“

#### **Abstimmungsergebnis:**

bei 21 Dafür-, 22 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt

**2.**

Es liegt folgender Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 25.01.2024 vor:

„Der Beschlusspunkt 2 wird folgendermaßen geändert:

Die Stadtvertretung beschließt die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für Vergnügungsveranstaltungen (Anlage 1) mit der folgenden Änderung:

Unter § 1 Abs. 2 der Satzung wird die Ziffer 1 (Entgeltliche Tanzveranstaltungen) ersatzlos gestrichen.“

#### **Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich bei sieben Gegenstimmen beschlossen

**3.**

Die AfD-Fraktion beantragt eine Auszeit. Diese wird gewährt in der Zeit von 19.06 Uhr bis 19.10 Uhr.

**4.**

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Manfred Strauß beantragt „Schluss der Aussprache“. Der Stadtpräsident stellt den Geschäftsordnungsantrag zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**5.**

Der Stadtpräsident stellt sodann die Beschlussvorlage in der Fassung des Änderungsantrages der SPD-Fraktion vom 25.01.2024 zur Abstimmung.

**Beschluss:**

1. Die Stadtvertretung nimmt das nachfolgende Prüfergebnis zur Drs.-Nr. 00885/2023 zur Kenntnis und bestätigt gemäß Handlungsoption 6.1, dass in Schwerin auch künftig eine Vergnügungssteuer für Vergnügungsveranstaltungen erhoben wird.
2. Die Stadtvertretung beschließt die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für Vergnügungsveranstaltungen (Anlage 1) mit der folgenden Änderung:

Unter § 1 Abs. 2 der Satzung wird die Ziffer 1 (Entgeltliche Tanzveranstaltungen) ersatzlos gestrichen.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich bei drei Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen